

FRISCHLINGE

Organ der Familien-Sport-Gemeinschaft e.V.
Zeitung der fsg-jugend
Heft 141 – 39. Jahrgang – Ausgabe 02/2019
Rundschreiben 2/2019 – Juni 2019



Petanque-Meister

Packen wir es an

Es gab bereits bei der letzten Info-Veranstaltung einige Diskussionen, die von unterschiedlichen Standpunkten zeugten. Ist es notwendig, weitere Räumlichkeiten zu schaffen? Der Vorstand ist der Meinung: „JA“. Unsere Räumlichkeiten, die an die Halle anschließen reichen nicht mehr aus für die Unterbringung von Sportgeräten. Auch die Verfügbarkeit von kleineren Räumlichkeiten für Schulungen und ggf. Gymnastik/Yoga ist sehr eingeschränkt. Auch für die Materialien für Jugendfreizeiten (z.B. Zelte und Schwimmwesten) sind Räumlichkeiten erforderlich. Daher hat der Vorstand geplant, eine Kombination aus Schulungs- und Sportgeräte-Räumen zu schaffen. Bislang wurden die Behörden angesprochen die für diesen Bauvorgang für uns von Bedeutung sind.

Da ist zunächst der StadtSportBund Osnabrück, der den Zuschussfond der Niedersächsischen Lottostiftung verwaltet, und da ist das Sportamt der Stadt Osnabrück, bei dem über Zuschüsse der Stadt entschieden wird.

Außerdem wurde Kontakt mit dem Landkreis Osnabrück und der Stadt Bramsche aufgenommen. Die jeweiligen Bauämter entscheiden über den Bauantrag.

All diese Ämter haben uns grünes Licht gegeben, und somit sehen wir eine große Chance mit intensiver Unterstützung unser Bauvorhaben zu vollbringen.

Was nun vor uns liegt, ist die Gewinnung der Mitglieder zur Zustimmung dieses Vorhabens. Es wird kurzfristig ein Bauplan erstellt, der zu gegebener Zeit ausgehängt wird und somit jeder und jedem zugänglich ist.

Oberstes Gebot unserer Planung ist, es wird keine Beitragserhöhung oder Umlage für die Baukosten geben. Sofern Gelder fehlen, werden diese entweder durch zinslose Darlehen der Mitglieder, oder durch Darlehen unserer Bank zur Verfügung gestellt, damit wir über ein paar Jahre unsere Belastungen strecken können. Bei den derzeitigen Zinsen ist eine Kreditaufnahme bei der Bank kein großes Problem.

Vergleicht man den heutigen Zinssatz mit dem, den wir beim Kauf des Geländes aufbringen mussten, 8,2 % für 180.000 DM, dann wird klar, dass man eigentlich jetzt handeln muss. Zu erwähnen ist, dass wir neben dem Kauf des Geländes auch den Bau der Sporthalle geschafft haben. Auch die zuschusszahlenden Stellen sehen zur Zeit gute Chancen.

Wir, der Vorstand können an dieser Stelle nur bitten, habt Vertrauen in die Planung des Vorstands und gebt eure Zustimmung zu diesem Projekt. Wir sind überzeugt, dass es finanziell gestemmt werden kann. Außerdem gehen wir davon aus, dass genügend Mitglieder bereit sind, tatkräftig dieses Projekt zu unterstützen.

Im Namen des Vorstands
Karl-Heinz Raude

Familien-Sport-Gemeinschaft e.V., Osnabrück

EINLADUNG zur Außerordentlichen Mitglieder-Versammlung

21. September 2019 16.00 Uhr

Sportpark Königstannen
FSG - Sporthalle

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Haushalt 2018
4. Satzung und Ordnungen
5. Haushalts- und Beitragsplanung 2019
6. Geplante Projekte mit Beschlussfassung
7. Verschiedenes

Anträge müssen zwei Wochen vor dem Termin auf unser Postfach eingehen.

Familien Sport Gemeinschaft e.V.

Karl-Heinz Raude, 1. Vorsitzender

Wanderung durch die Königstannen

Am 16.02.2019 sind wir einem Aushang am schwarzen Brett gefolgt und haben uns gegen 15 Uhr am „alten Tor“ unseres Vereinsgeländes eingefunden zu der angekündigten Wanderung durch die Königstannen. Außer Peter und mir haben sich noch zwei weitere Personen und ein Hund am vereinbarten Startpunkt eingefunden.

Dann ging es kreuz und quer durch die Königstannen auf bekannten und unbekanntem Wegen, auch auf Wegen, die nicht so stark bewandert werden. So ging unsere Tour an einem kleinen plätschernden Bachlauf vorbei und auch an dem Tannenbaum, der mitten im Wald auf dem Weg steht und zu Weihnachten und Ostern immer von einer Gruppe netter Menschen geschmückt wird und die Spaziergänger erfreut. Die Wanderung ging dann über einen Kammweg und ein Stück am Kanal entlang bis wir nach weiterem Kreuz und Quer durch den Wald nach ca. 2 Stunden wieder am „alten Tor“ unseres Platzes angekommen sind.

Es war eine schöne Wanderung bei der auch das Wetter wunderbar mitgespielt hat. Vielleicht finden sich zu der nächsten Wanderung noch ein paar mehr teilnehmende Wanderfreunde, und gerne auch sozialverträgliche Hunde ein.

Carola und Peter Kopke

Grünkohlessen 02.03.19

Am Karnevalssamstag fand in der Halle das alljährliche Grünkohlessen statt. Was bot sich an diesem Tag besser an, als daraus gleichzeitig eine Karnevalsfeier zu veranstalten.

Viele kamen mit Kostümen, aber egal ob mit oder ohne Kostüm, man merkte sofort - Alle wollten einfach nur feiern und fröhlich sein.

Direkt zu Beginn sorgte Karl-Heinz mit seiner Büttendre über die anwesenden FSG'ler für so manchen Lacher.

Den Grünkohl mit den leckeren Beilagen hatte Peter Scholz zubereitet. Ich kann wohl im Namen Aller sagen, dass er sehr sehr lecker war und es wurde so mancher Nachschlag verlangt. Vielen lieben Dank für Deine Mühe Peter.

Zum Grünkohlkönig wurde dieses Jahr Ludwig Link gekürt, der die Königskette mit Würde trug, war er doch erst ein paar Tage zuvor zum 2. Mal Opa geworden – und nun auch noch Grünkohlkönig.

Für Musik war Harald zuständig, der mit toller Karnevals- und Partymusik für eine super Stimmung sorgte. Vom 1. Lied an wurde bereits getanzt, geschunkelt und mitgesungen und eine Polonaise löste die nächste ab.

Wir hatten Alle unheimlich viel Spaß und es war ein wirklich gelungener Abend.

Alaaf und Helau

Sakia

Dart-Turnier 09.03.19

Erstmals und schon sehr professionell, so muss man urteilen, wenn man das Turnier miterlebt hat. Saskia Mattern hat sich mit aller Kraft daran gemacht, zunächst den Nachmittags-Kaffee bereitzustellen und auch die Abschluss-Mahlzeit herzurichten. Schon Tage vorher hat sie sich die Mühe gemacht alles vorzubereiten.

Doch nicht nur die Verpflegung war im Ablauf hervorragend organisiert. Auch der Ablauf des Turniers war unter ihrer Regie absolut professionell. Sie hatte alles im Griff. Auch war sie in der Lage, das Hilfspersonal richtig einzusetzen, wodurch auch eine besonders gute Atmosphäre entstand.

Allen, insbesondere Saskia, die mitgewirkt haben, muss man hohe Anerkennung zollen. Auch den zahlreichen Dartern, die nicht nur Profis waren, sondern auch erwachsene und jugendliche Anfänger, kann man an dieser Stelle gratulieren. Es wird nach diesem Erfolg bestimmt weiter Dart gespielt. Was die Ausstattung anbelangt, so sind schon Vorschläge eingereicht worden, die sicherlich wohlwollend aufgenommen werden.

Bei der Siegerehrung stachen folgende Personen besonders hervor.

Herren	1. Herald Koorman	Damen:	1. Frauke Carozzi
	2. Stefan Dreier		2. Justine Czaja
	3. Anton Achtelik		3. Anke Kranhold
Jugend	1. Angelina Dreier		4. Lasse Raude
	2. Celina Kranhold		5. Greta Raude
	3. Lisette Koorman		6. Marlon Dreier

Petanque 30.03.19 „Tournoi du printemps“ Frühjahrsturnier

Bei strahlendem Sonnenschein, und einer Teilnehmerzahl von 20 Spielern begrüßte uns unser Lehrmeister, Schiedsrichter und Mannschaftsführer Jacquesuns.

Nach Auslosung ging es unter Zeitbegrenzung von einer Spieldauer von 45 Minuten los. Alt und Jung spielten nun die erste Runde. Danach gab es eine 20 minütige Pause mit Kaffee und Kuchen. Jacques bekam nur ganz knapp einen Kaffee und war erstaunt, dass alle sich an den straffen Zeitplan hielten.

Es war schon interessant, zu beobachten, dass die jüngsten Teilnehmer mit viel Arrangement und Durchhaltevermögen dabei waren.

Runde 2 und 3 wurden gespielt, es klappte leider nicht bei allen mit den vorgegebenen 45 Minuten, aber alle hatten ihren Spaß, selbst unsere Frischlinge, die das Spielfeld das erste Mal betraten.

Und siehe da, sie behaupteten sich und Anke Kranhold konnte sich auf den 3. Platz behaupten, und unser Nachwuchs Frischling Lasse Raude kam auf Platz 2 –Bravo- und Anke Link, meine Wenigkeit, die zur Strafe diesen Text aufsetzen muss, auf Platz 1.

Mit einem sehr guten Essen welches Frauke und unser Peter ausrichteten, ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Ich möchte mich aber auch bei allen anderen, die durch Vorbereiten, Service und Aufräumen den Abend so schön abgerundet haben, bedanken.

Ich hoffe, dass im Herbst, wenn das zweite Turnier stattfindet wir wieder mit vielen Teilnehmern an den Start gehen, denn schließlich sind wir eine Familien-Sport-Gemeinschaft.

Bei so viel Sport und Spaß wäre es schön, wenn noch mehrere von uns auch außerhalb, auf anderen Geländen bei Turnieren dabei sein würden.

Ich wünsche Euch bei allen Spielen auf dem Gelände, egal welche Sportart, ein „schönes Spiel“ und freue mich auf Euch, wenn wir im Herbst unser nächstes Petanque Turnier haben.

Eure
Anke Link

Tischtennis 06.04.19 Offene Vereinsmeisterschaften

Wiederrum an drei Platten wurden die Vereinsmeister ausgespielt, in zwei Klassen, Jugendlichen und Erwachsene. In den Klassen spielte Jeder gegen Jeden. In sehr sportlichen, spannenden und ehrgeizigen Spielen wurden die Plätze ausgespielt.

Aufs Treppchen kamen

Jugend	1. Lasse Raude	Erwachsene:	1. Benjamin Raude
	2. Janne Raude		2. Almut Bensmann
	3. Jan Münch		3. Linda Koopmann

Bogenschießen

Der Bogensport findet in unserem Sportpark immer mehr Anhänger. Inzwischen wurde die Bahn auf 50 m ausgeweitet. Diese Entfernung ist eine große Herausforderung, doch so mancher nimmt diese auf und trainiert zielgerichtet.

Bei der diesjährigen Meisterschaft am **27. April** hat sich ein jugendliches Neumitglied durchgesetzt.

Die besten vier Schützen ermittelten im entscheidenden Stechen folgende Plätze.

1. Platz	Laura Krönes
2. Platz	Gudrun Reinecke
3. Platz	Peter Kranhold
4. Platz	Herald Koopman

Ringtennis-Wochenende

Auf Verbandsebene hat die fkk-jugend, Landesverband Niedersachsen/Bremen auf unserem Gelände ein Wochenende mit vielen sportlichen und sonstigen gemeinschaftlichen Veranstaltungen organisiert. Das Wochenende wurde am Freitag eingeläutet. Wünsche und Ideen wurden ausgetauscht, in der Hoffnung, dass es für alle Jugendlichen ein erlebnisreiches Wochenende werde. Olga und Henk waren als Vorstand der fkk-jugend Niedersachsen/Bremen die Hauptorganisatoren, unterstützt von Sportwart Benjamin und Jugendwartin Tanja. Für die Verpflegung waren Peter

und Frauke in vollem Einsatz. Für den Samstagmorgen hatten Olga und Henk ein Geländespiel aufgelegt und am Nachmittag wurde dann, dem Titel des Wochenendes entsprechend ein Ringtennisturnier der Jugendlichen veranstaltet. Da die Teilnahme recht groß war, war natürlich die Zeit zur Ermittlung der Sieger entsprechend lang.

1. Lasse Raude
2. Svenja Unkel
3. Justus Raude

Der Abend sollte ein toller Disko-Abend werden, doch bis dahin entschieden sich die Jugendlichen, zunächst einmal das Schwimmbad in Beschlag zu nehmen und dann, das schöne Wetter ausnutzend, das Gelände zu erkunden.

Bewundernswert war das hervorragende Verhältnis der Jugendlichen untereinander, die zum Abschluss dann noch Disko erlebten. Das aber war von nicht allzu langer Dauer, da man doch einen anstrengenden Tag hinter sich hatte.

Übrigens: Das **Turnier der Erwachsenen** brachte folgende Sieger hervor.

1. Benjamin Raude
2. Linda Koopman
3. Olga Zwickel

Meine Erkenntnis: Schön, das Ringtennis neu entdeckt wurde.

Beobachter und Fan Karl-Heinz Raude



Ringtennis & mehr bei der FSG Osnabrück!

Am 17.05.2019 lud der Landesverband Niedersachsen/ Bremen, von der fkk – jugend, zum Ringtennisturnier ein. Das Turnier fand auf dem schönen Gelände der FSG Osnabrück (in Bramsche) statt. Dessen Sportpark „Königstannen“ beherbergt seit neuestem auch ein Ringtennisplatz.

Eigentlich wollten Svenja, Saskia und ich (Martin) an der fkk – jugend Veranstaltung teilnehmen. Leider hatte sich Saskia Ihren Zeh gebrochen, so dass Sie keinen Sport machen konnte. Also machten sich Svenja und ich alleine, ohne Saskia, auf den Weg. Zu unserer Überraschung war die Autobahn recht frei, für einen späten Freitagnachmittag. Nach nur 90 Minuten Fahrt standen wir schon in Bramsche vor dem Tor.

Nach einer kurzen Begrüßung durch unsere neue Landesverbandsvorsitzende, Olga Zwickel, ging es erst einmal zum Abendessen. Nachdem Svenja und ich, also mehr ich als Svenja, unser Zelt aufgebaut und bezogen hatten ging schon die erste Aktivität los. Es wurde Dart gespielt. Freitag ist in Osnabrück scheinbar Dart – Abend und die Kinder und ich durften mitspielen. Es war ein gemütlicher und spaßiger Abend.

Für den Sonnabendmorgen hatten Olga und Henk (Stellvertretender Vorsitzende) mehrere Orientierungsläufe vorbereitet, in verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Die Kinder waren so flink, dass Henk Schwierigkeiten hatte mit der Auswertung hinterher zu kommen.

Nun ging es aber los. Nach einem ausgiebigen Mittagessen startete für uns SuN'ler die Premiere. Wir hatten nur von Ringtennis gehört, aber noch nie gespielt. Dreizehn Spielerinnen und Spieler trafen sich im Sportpark. Der Turnierleiter Benjamin teilte die Kinder und Jugendlichen in vier Gruppen ein. Gespielt wurde auf einem Sandplatz und zweimal drei Minuten. Es macht richtig Spaß. Ringtennis ist eine tolle Sportart. Man kann es gemütlich spielen, wenn man es möchte, aber es kann auch schnell und intensiv sein. Der Vorteil eines Sandplatzes ist, dass man auch mal zum Ring hin hechten kann um ihn noch zu fangen.

Nach den Gruppenspielen folgte das Viertelfinale, Halbfinale und Finale.

Svenja hatte sich sehr schnell und gut eingespield, so dass Sie sich einen überraschend sehr guten zweiten Platz erspielte.

So gegen 20:30 Uhr/ 21:00 Uhr standen die Sieger fest. Mit dem Schlusspfeiff mussten wir schnell zum Vereinsheim. Dort wartete bereits das Küchenteam der FSG mit dem Abendessen: Pommes und Bratwurst. Da wir leicht Überzogen hatten mit dem Turnier, wurden wir schon sehnsüchtig erwartet.

Als die letzte Pommes verspeist, die letzte Wurst verputzt und alle Geduscht waren begann die Abenddisco, begleitet von der Siegerehrung.

Am Sonntagmorgen hatte uns das Küchenteam der FSG ein reichhaltiges Frühstück/ Brunch serviert. Während die Kinder sich im Bogen- und Luftgewehrschießen ausprobieren konnten, durfte ich beim Erwachsenen Ringtennisturnier mitspielen.

Wir waren acht Spielerinnen und Spieler und spielten in zwei Gruppen, ebenfalls zwei mal drei Minuten. Nach den Gruppenspielen wurden die Plätze eins bis acht ausgespielt.

Nach sehr temporeichen und spannenden, aber sehr fairen Spielen konnte ich mir einen guten sechsten Platz erkämpfen.

Nach dem Turnier ging es noch einmal an das Frühstücksbuffet zur Stärkung und in den Pool zur Erfrischung.

Aber wie es immer so ist, hat alles mal ein Ende. Auch so dieses Wochenende. So packten Svenja und ich unser Zelt ein, verstauten es im Auto und richteten uns für die Welt auf der anderen Seite des Zauns her. So um 15:30 Uhr befanden wir uns wieder auf der A1 Richtung Hamburg.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal bei Olga & Henk, sowie bei der FSG Osnabrück für das schöne Wochenende bedanken, für die Gastfreundschaft, die tolle Bewirtung und für die Zeit und Geduld der Bogen- und Luftgewehrschützen.

Nach der Veranstaltung ist aber vor der Veranstaltung. Einige sehen wir ja Pfingsten beim HSN wieder und Ende August bei „Kanu und mehr“, wo es wieder heißt: „Auf nach Osnabrück“!

Martin Unkel - SuN Stade

Yoga

Wir haben in den letzten Wochen einen Yoga-Schnupperkurs angeboten und waren erstaunt, wieviel Anklang dieser Kurs fand. Aufgrund der starken Teilnahmen, haben wir beschlossen auch weiterhin Yoga anzubieten. Wir haben mit der Yoga-Lehrerin Marion Schulte vereinbart, dass wir ca. alle zwei Wochen eine Yoga-Stunde anbieten. Es ist angedacht, zunächst je nach Anzahl einen kleinen Beitrag von den Teilnehmern einzusammeln. Als Termin wird **Sonntag, 10.00 Uhr** angesetzt. Bitte achtet auf den Aushang, der ggf. Änderungen anzeigt.

Hier die Termine für die nächste Zeit.

23.06. - 14.07. - 28.07. - 18.08. - 15.09.

Aus Rücksicht auf andere Sportarten wurde die Zeit zunächst auf **10.00 Uhr** festgelegt

Bitte Aushang beachten.

Sofern noch Fragen, bitte an KH Raude, 0152-53402127

Volleyball

Dirk Klöcker und Thomas Riepenhoff von der Beachvolleyballtruppe schafften bei der diesjährigen DFK-Meisterschaft in Bremen den Sprung auf's Treppchen. Mit einem dritten Platz waren wir sehr gut zufrieden. Beim überschaubaren Feld von nur sechs Mannschaften spielte am ersten Turniertag jeder gegen jeden. Gleich im ersten Spiel ging es gegen die späteren Turniergewinner aus der Drittligamannschaft von SF Aligse. Mit 20 Punkten im ersten und 16 Punkten im zweiten Satz zogen wir uns gegen die jungen Athleten, die zusammen nicht so alt waren wie jeder von uns, achtbar aus der Affäre. An diesem Tag wurden weitere vier Spiele absolviert, so dass abends nach 10 Sätzen der Akku schon etwas angeschmort war. Mit leckerem Grillgut und Getränken aus der Cocktailbar vom BFfnL Bremen ließen sich die Akkus aber problemlos wieder auffüllen. Am Sonntag standen zwei weitere Spiele an. Im Spiel um Platz 3 konnten wir uns gegen die beiden Sportler aus Frechen im dritten Satz mit 16:14 durchsetzen. Knapper ging's nicht. Neben Handtuch, Medaille und Urkunde gedachte uns die Turnierleitung auch einen neuen Beachvolleyball zu. Darüber haben wir uns sehr gefreut und werden mit ihm auf unserer schönen Anlage hoffentlich lange spielen können.

Großen Anteil am Erfolg hatte unser mitgereistes Betreuersteam. Permanentes Scouting, taktische Tipps, strategische Finessen, Ernährungshinweise - mit allem wurden wir bestens vorbereitet und eingestellt. Danke an das Einmann-Betreuersteam Bernd Theurich.

Termin	Veranstaltung	Zeit	Verantwortlich
29.06.19	Kinderfest mit Poolparty		T. Raude
	Sommerfest		R. Wendte
29.-30.06.	Volleyball-Turnier		T. Riepenhoff
30.08.-01.09.	Kanu-Wochenende		Fkk-jgd, B. Raude
21.09.19	Herbstputz	09.00	Vorstand/AKV
	Außerord. Mitgliederversamml.	16.00	Vorstand
28.09.19	Petanque Herbstturnier		J. Maurice
05.10.19	Erntedank		
12.10.19	Arbeitseinsatz	09.00	Vorstand/AKV
02.11.19	Badminton-Turnier		B. Raude
09.11.19	Arbeitseinsatz	09.00	Vorstand/AKV
	Jugendversammlung	14.00	T. Raude
	Vogelfutter/Meisenknödel	15.00	T. Raude
30.11.19	Arbeitseinsatz	09.00	Vorstand/AKV
07.12.19	Weihnachtsfeier		T. Raude/R. Wendte
31.12.19	Silvester		R. Wendte

Jeden Freitag, Samstag und Sonntag

S A U N A

Weitere Hinweise an der Info-Tafel
Insbesondere im Jugend- und Sportbereich

Trainingszeiten

Das Sportangebot wird stetig erweitert und auch die Trainingszeiten gehen über die angekündigten Zeiten hinaus, darum wendet euch an die Verantwortlichen der einzelnen Sparten sofern ihr weitere Informationen wünscht.

Internet : www.fsg-osnabrueck.de

E-Mail : info@fsg-osnabrueck.de

Postanschrift: Postfach 1247

49002 Osnabrück

Gelände: Sportpark Königstannen

Schagen 20 49565 Bramsche-Pente

Telefon: 05461/61428

Impressum

FRISCHLINGE Offizielles Organ der Familien-Sport-Gemeinschaft e.V.

Herausgeber: Vorstand der FSG Osnabrück,

Verantwortlich: Karl-Heinz Raude, Welfenstr. 2

49134 Wallenhorst, Tel: 05407/81103

kh.raude@osnanet.de

1.vorsitz@fsg-osnabrueck.de

Gestaltung: Daniel Raude

Reinigungsdienste III/2019 Woche 36/2019 – 52/2019

Woche	Tage	Bereich				
		1	2	3	4	5
36	02.09.-08.09.	Kleinschm.	Meyer	Oberhage	Stijkl	De Vente
37	09.09.-15.09.	Janke, K.	Janke, A.	Braackmann	Völker	Riewe
38	16.09.-22.09.	Hardenb.	Aldendorf	Lust	Rüter	Achtelik
39	23.09.-29.09.	Jansing	Jung	Verlage	Wellenb.	Wendte
40	30.09.-06.10.	Tipper	Osterhuis	Saulich	Scholz	Spellmeyer
41	07.10.-13.10.	Müller, HD	Korte	Schulz	Bode	Birkemeyer
42	14.10.-20.10.	Brück	Crämer	Düvel	Heinemann	Koorman
43	21.10.-27.10.	Kopke	Kornführer	Leismann	Lenz	Link
44	28.10.-03.11.	Mattern	Münch, W.	Küppers	Ortmann	Reinecke
45	04.11.-10.11.	Tadra	Röding	Sutthoff	Assies	Dreier, D.
46	11.11.-17.11.	v. Benthem	König	Grobel	Uecker	Dreier, A.
47	18.11.-24.11.	Carozzi	Niehaus	Hanneforth	Müller, Fred	Dreier, St.
48	25.11.-01.12.	Adams	Tokarski	Münch, M	Philipowski	Lenser
49	02.12.-08.12.	Hanemann	Röding	Reichert	Schmidt	Büttemeier
50	09.12.-15.12.	Czaja	Kranhold	Kranhold	Hörnschem.	Reißig
51	16.12.-22.12.	Höhne	Schmidt	Dreier, M.	Altvater	Bensmann
52	23.12.-29.12.	Raude, B.	Raude, D.	Raude, KH	Ziel	Maurice

Bereiche 4 und 5 nur außerhalb der offiziellen Saunazeiten

Bereich 1: Duschraum mit Gullys und Waschmaschinenraum

Bereich 2: Damen, Herren und Behinderten-WC, Ausgussbecken

Bereich 3: Die Flure Eingang, Halle, und Sanitärbereich

Umkleedreieck und Müllbeutel entsorgen

Bereich 4: Sauna 1 + 2, Saunadusche

Bereich 5: Fitnessraum, Ruheraum, Flure (Sauna, Saunadusche und Technikraum



Yoga: Bewegung und Entspannung für alle



Petanque: Das kann jeder und mancher sehr gut



Ringtennis und mehr